



Musica	
3570	
D	1

Oh 294

## Sächsische Landesbibliothek Dresden

digitalisiert PPN: 318705332

Handschrift  
Druck

Mus 3570-D-1

### Benutzungsbedingungen:

- Von Veröffentlichungen mit Forschungsergebnissen, die auf dem Studium der vorliegenden Quelle beruhen, ist durch den betr. Autor ein Frelexemplar (Belegexemplar) unverzüglich der Bibliothek zuzuleiten.
- Jede Anfertigung von Kopien der Quelle, auch handschriftlicher Art, setzt die Unterzeichnung einer Verpflichtung voraus.
- Publikationen der Quelle selbst erfordern die Genehmigung der Bibliotheksleitung. Diesbezügliche Anträge sind zum frühestmöglichen Termin schriftlich einzureichen.

### Benutzer der Handschrift/des Druckes:

Datum	Name und Adresse des Benutzers	Art der Benutzung (eingesehen, verglichen, teilweise oder ganz ab- geschrieben usw.)	Zweck der Benutzung: - Hinweise oder neue Ermittlungen zur vorliegenden Quelle
-------	--------------------------------	---	---





9406483



*Das ist die 1. Theil der 2. Theil  
nicht im Druck*

# Die Hirten

## bey der Krippe zu Bethlehem,

Komponirt und im Klavierauszuge herausgegeben

von

### Daniel Gottlob Türk.



1955 \* I D 52  
Neue verbesserte Auflage.

Leipzig und Halle, 1798.

Auf Kosten des Verfassers; in Kommission bey Schwickert in Leipzig, und bey Hemmerde und Schwetschke in Halle.



Die Poesie ist von dem Herrn Professor Kamler.

154, 31



# Die Hirten bey der Krippe zu Bethlehem.

Larghetto.

Hirtenlied.

Türks Hirten. 16.

8

The musical score is written in 3/8 time and consists of four systems of two staves each. The first system is labeled 'Hirtenlied.' and begins with a 'Larghetto' tempo marking. The first staff of each system contains a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The second staff contains a bass clef. Dynamics include piano (p), piano-forte (pf), and piano-piano (pp). The second system includes a '(Flöte.)' marking above the treble staff. The third system includes a '16' marking above the treble staff. The fourth system includes an '8' marking below the bass staff. The score concludes with a double bar line.



pf

pf

Recit.  
dolce

Hier schläft es, — wie

p

pp

pp

Adagio molto.

pp

sag! — Und lä . helt in dem Schlafe, das hol . de Kind.

Hier schläft das Kind vom Stamm des Hir . ten

pp

Da  
oid.

pp

Hier schläft auf wei . chem Klee, auf frisch . ge . mäh . ten Blu . men der Hir . ten Gott.

pp

pp

Ja, ja! der Hir . ten Gott.

pp

Bald wird man Stroh . me Milch auf al . ten Hü . en se . hen, wo Lämmer mit den

pp

p



*dolce*

*pf* Wittern ge - hen. Die Felsen gießen Öl her - ab. Die goldnen Aehren

bre chen aus un - ge - pflügter Erd' her - vor. *cresc.* Has hoch, len Weiden an den Bäu - chen rinnt Ho - nig in die

*dolce* *cresc.*

*p* Flut. Wenn Erbet sich und Hermon sich in neue Blüten hül - len: trägt Kar - mel dort sein Haupt von Früchten schwer em -

*por.* *cresc.* Der Ere - bet bin - det sei - ne Hü - len an ei - nen Wein - beer - baum, und wä - schet sei - nes Klei - des

*cresc.*

Saum in Trau - benblut.





Allegro, ma grazioso.

Aria.

ten. (Gibte)

Die - ten aus den gold - nen Zei - ten, blasst die Flö - ten, rühret die Sai - ten!

blasst die Flö - ten, rühret die Sai - ten! *dolce*

Euer Ta - ge - werf sey Freu - de; euer Le - ben sey Ge -

sang, - - - - - sey Ge - sang,







eu - er Ze - ben sey Ge - sang!      erc Ze - ben sey Ge - sang!

Andantino.

Fine. Gott der Hirten, des - sen Macht - aus der

Wä - se Ein - und Ka - des ei - nen Got - tes macht -, ach! mit wel - chen Zan - gen wird dein Lob ge -

san - gen? ach! mit wel - chen Zan - gen wird dein Lob ge - san - gen? — — Nimm zum Lo - be mei - ne Freude,

mei ne Freu - de sey - mein Dank, — — — — — meine Freu - de sey - mein Dank. Da  
Capo



## Recitat.

1) Der Löwe wiegt in seinen Klauen das kleine Lamm; aus seiner Härte gehen die Rufe, die Löwe,

*dolce* *Adagio.*

win, neu, und ihre Jungen spielen drinnen: denn Schloß weiht, und sein Stab ist sanft, und seiner Nieren Gurt ist

*Frie.de.*

2) Die Hogen sind zerbrochen, die Wagen sind verbrannt; die Schwerter fallen Saaten nieder; des

*dolce*

Kriegers Lanze steht, und wurzelt in das Land, und strebet in die Luft, und wird ein Delbaum wieder: denn Schloß weiht,

*Adagio.*

und sein Stab ist sanft, und seiner Nieren Gurt ist Friede.



Poco Adagio e cantabile.

Duetto.

*dolce*  
*p* *pf* *f*

1) Keh-re wie-der, hol-der Frie-de! Keh-re wie-der, hol-der Frie-de! Was-che doch die Kre-a-tur, wie sie war in E-dens

Klar! 2) Keh-re wie-der, hol-der Frie-de! Komm von dei-nem Got-tes Thron, wo du vormals hin-ge-siehn, wo du

vormals hin-ge-siehn! 1) Ih-rer Zwietracht ist sie mü-de, ih-rer Zwietracht ist sie mü-de, ih-rer Zwietracht ist sie mü-de, 2) Un-ser Zwietracht sind wir mü-de, un-ser Zwietracht sind wir mü-de.

Adagio. Tempo primo.

mü-de. Erd' und Him-mel sey, wie vor, Ein Ge-sang, Ein Chor! 1. sey Ein Ge-sang, 2. sey Ein ic.



Ein Gesang, — Ein Chor, Ein Gesang, — Ein Chor!

1) Kehre

wie = der, hol = der Frie = de! Leh = re wie = der, hol = der Frie = de! Rache doch die Kre = a = tur wie sie war in E = dens Flur! Ih = rec

Zwietracht ist sie mü = de, ih = rer Zwietracht ist sie mü = de. 2) Kehre wie = der, hol = der Frie = de! Leh = re wie = der, hol = der Frie = de! Komm von dei = nes Got = tes

Thron, wo du vormals hin = ge = sohn! Keh = re wie = der, hol = der Frie = de! Komm von dei = nes Got = tes Thron, wo du vormals hin = ge = sohn, wo du

Adagio. Tempo primo.

vormals hin = ge = sohn! 1) Ih = rer Zwietracht ist sie mü = de, ih = rer Zwietracht ist sie mü = de, ih = rer Zwietracht ist sie mü = de. 2) Erd' und  
2) Un = ser Zwietracht sind wir mü = de, un = ser Zwietracht sind wir mü = de.

Türke Sitten. ic.

E



Him-mel sey, wie vor, Ein Ge-sang, Ein Chor! 1. | sey Ein Ge-sang, - - - - Ein Gesang, -  
2. | sey Ein it.

Ein - Chor, Ein Ge-sang, - Ein - Chor! Ein Ge-sang, Ein Chor!

*Recitat.*

Die We-si-len; darf fer-ner nicht in Fin-ster-nis-sen schlei-chen; der hei-ge Wit-tag töd-tet nicht, und sen-det kei-ne Seu-chen. Je-

*Grave e maestoso.* *Andantino grazioso.*

ho-sa-fäh-ret durch den Him-mel, und steht sein se-li-ges Ge-schlecht.

*Allegro.*

Un-schäd-lich rollt sein ehr-er Wagen hoch ü-ber un-fern Häuptern hin.



Wie se-hen Ma-je-s-tät, und sa-gen: „Im Him-mel wird Jesu-sus va-si-thronen, und un-ser Schil-der-kei-chen bey sei-nen Hin-ten woh-nen!“

*Aria.*

*Andantino.*

Schö-n-es Kind-aus Ju-da-Sa-men, wach-se bald! wach-se bald! Schö-n-es Kind, o

wach-se, wach-se bald! Daß es bald — ein Him-mel wer-de, die-seß wei-te Rund — der Er-de, dein ge-be-ne-dey-tes Land. Daß es

bald — ein Him-mel wer-de, die-seß wei-te Rund der Er-de, dein ge-be-ne-dey-tes Land, dein ge-



be = ne-dey = tes

Land. Schön = tes Kind - aus Ju = da Sa = men,

wach = se bald wach = se bald! - Schön = tes Kind, o wach = se bald! Daß es bald ein Him = mel wer-de, die-seß wei = te

Kund - der Er-de, dein ge = be = ne = dey = tes Land. Daß es bald ein Him = mel werde, die-seß wei = te

Kund der Er-de, dein ge = be = ne = dey = tes Land, dein ge = be



ne-dey = tes Land, dein ge = be ne-dey = tes

*p* *pf* *p* *pf* *p* *poco cresc.*

Lobt, ihr Stimmen! hüpf, ihr Läh = men,

*p* *f* *pf* *f* *pf* *f* *Allegro un poco vivo.*

wie die Re = he durch den Wald! hüpf, ihr Läh-men, wie die Re = he durch den Wald!

*p* *pf* *f* *pf* *p* *pf*

Hört, ihr Lau = ben, un = see Lie = der! Blin = de, seht die Schöpfung wie = der! Schmerz und Pla = ge sind ver = bannet, Schmerz und Pla = ge sind ver = bannet.

*p*

Hört, ihr Lau = ben, un = see Lie = der! Blin = de, seht die Schöpfung wie = der! Schmerz und Pla = ge sind ver = bannet, Schmerz und Pla = ge sind ver = bannet. *Da Capo.*

*p*

Türks Sirten etc.

D





## Poco Adagio.

Recitat.

Ach seht! das Kind er-

wacht. *pf* *cresc.* Es strahlt ein Gott aus sei-nen Augen. Ach! welch ein Gott! - Er tritt auf Ragogs

Sauch: Blut fließt an sei-ner Her-se. Zusücht in ih-ren Abgrund führen die

Gei-ster aus der al-ten Nacht; Der Abgrund schließt sich hinter ih-nen: Die Welt ist rein, die

Adagio.

Schöpfung lacht. Rein, kei-nen Er-den-sohn, den erst ge-bohr-ten Got-tes-sohn hat und in die-ser Wit-ter-nacht der o-ber-ste der



## Moderato.

Es = ra = phien, E = lo = a, kund ge = macht. Wir la = gen schauernd auf dem Ho = den: ut = plötz = lich ward es licht.

Ein ganzes Heer ver = klär = ter Himmels = th = ne stand auf der Luft und sang. Ver = geß ich die = ses Lie = des in mei = nem gan = zen Le = ben: so muß se mei = ne

Sun = ge an mei = nem Gau = men He = ben. Stimmt an das Lied der D = der = welt! Da = mit es un = ser Held, der neu = ge = bohe = ne

Hei = land hö = re.

## Allegro.

volti subito.



C O R O.

Allegro.

Erstes Chor.

Eh = re! Eh = re! Eh = re! Eh = re sey Gott in der Hb = he, in der Hb = he, in der

Eh = re! Eh = re! Eh = re! Eh = re sey Gott in der Hb = he, in der Hb = he, in der

Zweytes Chor.

Eh = re sey Gott in der Hb = he, in der Hb = he,

Eh = re sey Gott in der Hb = he, in der Hb = he,

Allegro.

Klavier.

Hb = he, in der Hb = he, in der Hb = he!

Hb = he, in der Hb = he, in der Hb = he!

in der Hb = he, Eh = re sey Gott in der Hb = he!

in der Hb = he, Eh = re sey Gott in der Hb = he!

*Soli.* Frie = de auf Er = den!

*Soli.* Frie = de auf Er = den! Frie-de!



Frie = de auf Er = den! Frie = de auf Er = den!

Frie = de auf Er = den! Frie = de! Frie = de! Frie = de auf Er = den!

Frie = de auf Er = den! und den Men = schen ein Wohl = ge =

Frie = de! Frie = de! und den Men = schen ein Wohl = ge =

Frie = de auf Er = den!

*f*

*Tutti.* und den Men = schen ein Wohl = ge = fal = len! ein Wohl = ge = fal = len!

*Tutti.* und den Men = schen ein Wohl = ge = fal = len! *Soli.* ein Wohl = ge = fal = len!

*tr* fal = len! ein Wohl = ge = fal = len!

*tr* fal = len! ein Wohl = ge = fal = len!

*tr*

*p*

Türke Hirten. ic.

volti subito.





*Tutti.*

den Menschen ein Wohl ge = fal = len, ein Wohl = ge = fal = len!

*Tutti.*

den Menschen ein Wohl ge = fal = len, ein Wohl = ge = fal = len!

ein Wohl = ge = fal = len!

ein Wohl = ge = fal = len!

Es = re = sey Gott,

Es = re = sey Gott,

Es = re = sey

Es = re = sey



The musical score consists of several systems of staves. The top system includes vocal parts with lyrics: "Ehre sey Gott, Ehre sey Gott, Ehre sey Gott in der Höhe, in der". The second system continues with "Gott, Ehre sey Gott, Ehre sey Gott, Ehre sey Gott in der Höhe, in der". The third system features a more complex instrumental or vocal texture. The fourth system has lyrics: "Höhe, in der Höhe, in der Höhe, in der Höhe". The fifth system includes: "in der Höhe, Ehre sey Gott, Ehre sey Gott in der Höhe". The sixth system continues with: "in der Höhe, Ehre sey Gott, Ehre sey Gott in der Höhe". The bottom system shows a transition with a key signature change to two flats and the instruction "volti subito".

F 2

volti subito.









Gie = de auf Er = den! Tutti. und den Men = schen ein Wohl = ge =  
 Gie = de auf Er = den! Tutti. und den Men = schen ein Wohl = ge =  
 Gie = de! Tutti. und den Men = schen ein Wohl = ge = fal = len, ein Wohl = ge =  
 Gie = de auf Er = den! Tutti. und den Men = schen ein Wohl = ge = fal = len, ein Wohl = ge =  
 Gie = de! Tutti. und den Men = schen ein Wohl = ge = fal = len, ein Wohl = ge =  
 fal = len! ein Wohl = ge = fal = len, ein Wohl = ge = fal = len, den Menschen ein Wohl = ge = fal =  
 fal = len! ein Wohl = ge = fal = len, ein Wohl = ge = fal = len, den Menschen ein Wohl = ge = fal =  
 fal = len!  
 fal = len!  
*p* *f* *f* *f*

Türk's Hirten ic.



len, ein Wohl-ge sal len!

len, ein Wohl-ge sal len!

ein Wohl-ge sal len!

ein Wohl-ge sal len!

Ende.

Die vollständige, und ebenfalls verbesserte, Partitur dieser Kantate überlasse ich den Freunden religiöser Musik um 4 Thaler in Sächsischem Gelde. Für diejenigen Orte, an welchen nicht zwey Singechöre vorhanden sind, habe ich das Doppelchor: Ehre sey Gott in der Höhe &c. so abgeändert und zusammen gezogen, daß dazu nur Ein Chor von Sängern erforderlich ist.

Bedenkt in der Handeltischen Rosen-Offlein.











Mus. 3540  
D 1



SLUB DRESDEN



3 0913407

